Katzenrassen

Toybob



Passe Stufen und Ressourcen an diese natürlich kleine erwachsene Katze an. Füttere nach Lebensphase und Körperkondition statt nach dauerhaft jungem Aussehen.

07 · 11 · 2026

Größe
Klein

Gewicht ausgewachsen (kg)
In der zitierten Quelle nicht angegeben

Typische Lebenserwartung (Jahre)
In der zitierten Quelle nicht angegeben

Fell
Kurz oder halblang

Herkunft
Russland

Die Rasse hilft bei der Vorbereitung, ist aber keine Diagnose oder Pflegeverordnung. Erstelle den individuellen Plan mit der Tierarztpraxis.

Anpassbares Tagesbeispiel

Die Rasse hilft bei der Vorbereitung, ist aber keine Diagnose oder Pflegeverordnung. Erstelle den individuellen Plan mit der Tierarztpraxis.

Ein katzengerechter Tagesrhythmus

Geplante Zeit	Aufgabe / vereinbarte Menge
08:00	Futter und Wasser
09:00	Spiel und Beschäftigung · 5 min
13:00	Futter und Wasser
18:00	Spiel und Beschäftigung · 5 min
20:00	Futter und Wasser

Ein katzengerechter Tagesrhythmus

Biete über den Tag mehrere kurze Spielgelegenheiten an, etwa Angelspiel, sichere Suche oder Futterpuzzle. Die Katze darf fangen, pausieren oder gehen. Ergänze stabile Höhen, Verstecke und Kratzflächen; beaufsichtige Schnüre und Kleinteile.

Stelle saubere, gut erreichbare Toiletten ruhig und getrennt vom Futter auf. Ein gängiger Startwert ist eine Toilette je Katze plus eine weitere, möglichst an getrennten Orten. Entferne Klumpen täglich und biete in Mehrkatzenhaushalten getrennte Ruhe-, Kratz-, Versteck- und Futterplätze.

Futter und Wasser

Wähle ein vollwertiges Futter passend zu Lebensphase und Gesundheit. Lege die Tagesmenge mit der Tierarztpraxis fest und verteile sie passend zur Katze. Frisches Wasser sollte getrennt und gut erreichbar stehen. Aus dem Rassegewicht lassen sich keine Kalorien oder Portionen ableiten.

Medikamente und Übergabe

Notiere nur für diese Katze verordnete Medikamente: Name, verordnete Dosis, Weg, Abstand, Hinweise zum Futter, Zeitraum und wer wann gegeben hat. Prüfe den Eintrag vor der nächsten Gabe. Bei vergessener Dosis oder Reaktion in der Praxis nachfragen; nichts verdoppeln oder selbst ändern.

Schlaf und ungestörte Ruhe

Katzen ruhen in mehreren Phasen am Tag und in der Nacht; das Muster hängt von Alter, Gesundheit und Zuhause ab. Biete warme, ruhige und erreichbare Rückzugsorte. Eine plötzliche Änderung bei Schlaf, Wohlbefinden oder Entspannung sollte tierärztlich besprochen werden.

Neugeboren und sehr junges Kätzchen

Halte dich ab der Geburt an einen tierärztlichen oder erfahrenen Tierschutzplan für Wärme, Säugen oder sichere Fütterung, Ausscheidung und individuelle Gewichtskontrolle. Schwäche, Kälte, Atemnot oder fehlende Futteraufnahme brauchen zeitnahe tierärztliche Hilfe; ein Erwachsenenplan darf sie nie verzögern.

Kitten: Geburt bis 1 Jahr

Unterstütze das Wachstum mit Alleinfutter für Kitten, altersgerechten häufigen Mahlzeiten, sicherem Spiel und tierärztlicher Vorsorge. Folge den Empfehlungen zu Impfungen, Parasiten und Kastration; der Bedarf verändert sich schnell.

Junge erwachsene Katze: 1–6 Jahre

Etabliere einen verlässlichen Rhythmus aus abgemessenen Mahlzeiten, täglichem Spiel, sauberem Katzenklo und Vorsorgeuntersuchungen. Passe Futter und Aktivität an Körperzustand, Freigang, Gesundheit und Reaktion der Katze an, nicht an die Rasse.

Reife erwachsene Katze: 7–10 Jahre

Halte Vorsorgetermine ein und achte auf Veränderungen bei Appetit, Durst, Gewicht, Fellpflege, Bewegung oder Katzenklo. Frage die Praxis, ob Untersuchungsabstände oder Screening angepasst werden sollten.

Senior: über 10 Jahre

Mache Futter, Wasser, Katzenklo und Lieblingsplätze leicht erreichbar. Besprich die Kontrollhäufigkeit und notiere kleine Änderungen bei Appetit, Komfort, Schlaf, Mobilität oder Sozialverhalten; neue Anzeichen nicht allein dem Alter zuschreiben.

Sehr alt oder gebrechlich in jedem Alter

Stelle Komfort, Wärme, leichten Zugang zu Wichtigem und bei Bedarf Hilfe bei Pflege oder Katzenklo in den Vordergrund. Besprich Schmerzen, nächtliches Aufwachen und Lebensqualität mit dem Behandlungsteam; kein Bewegungsziel für jüngere Katzen.

Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei Atmung mit offenem Maul oder Atemnot, Kollaps, Krampfanfall, schwerer Verletzung oder plötzlicher Schwäche der Hinterbeine sofort zum Notdienst. Wiederholtes Pressen mit wenig oder keinem Urin kann eine Harnblockade bedeuten: sofort zum tierärztlichen Notdienst, nicht bis morgen warten.

Bei Futterverweigerung, wiederholtem Erbrechen, deutlicher Verhaltensänderung oder anhaltenden Schmerzen zeitnah die Praxis kontaktieren. Kitten, ältere und chronisch kranke Katzen brauchen oft schneller eine Einschätzung.

Schlaf und ungestörte Ruhe

Ruhezeiten sind Möglichkeiten, keine Schlafziele oder Einsperrzeiten. Ruhe ist auch sonst möglich; Fütterung, Toilettenbedarf und Hilfe, auch nachts, gehen vor.

Anpassbares Tagesbeispiel

Geplante Zeit	Aufgabe / vereinbarte Menge
22:45–06:30	Schlaf und ungestörte Ruhe
09:00–12:00	Schlaf und ungestörte Ruhe
14:00–17:00	Schlaf und ungestörte Ruhe
20:30–21:30	Schlaf und ungestörte Ruhe

Euer gemeinsames Pflegeblatt

Euer gemeinsames Pflegeblatt

Geplante Zeit	Aufgabe / vereinbarte Menge	Tatsächliche Zeit / Person	Notizen / nächster Schritt

Quellen und Weiterlesen

- TICA
- AAFP/ISFM
- AAHA/AAFP
- Cornell Feline Health Center
- FDA
- Merck Veterinary Manual
- AAHA
- AAHA

Mit KI-Hilfe und eigenen KI-Illustrationen erstellt. Keine unabhängige tierärztliche oder muttersprachliche Prüfung. Der individuelle tierärztliche Plan gilt.